

**Allgemeine Lieferbedingungen (ALB) für den Bereich Präzisionsteile und Normteile der Schumag AG, Nerscheider Weg 170, 52076 Aachen**

**General Terms of Delivery for the Division of Precision Parts and Standard Parts of Schumag AG, Nerscheider Weg 170, D-52076 Aachen**

### 1. Geltungsbereich

1.1 Diese nachfolgenden ALB sind Bestandteil aller zwischen der Schumag AG (nachfolgend Schumag) und dem Auftraggeber abgeschlossener Verträge. Sie gelten auch dann, wenn bei zukünftigen Verträgen nicht ausdrücklich auf diese ALB Bezug genommen wird.

1.2 Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden durch die Schumag nicht anerkannt, es sei denn einer Geltung wird ausdrücklich zugestimmt.

1.3 Soweit Individualvereinbarungen zwischen der Schumag und dem Auftraggeber diesen ALB widersprechen, gilt die individuelle Vereinbarung. Die Vereinbarung der ALB im Übrigen bleibt hiervon unberührt.

### 2. Angebot – Vertragsschluss

2.1 Angebote der Schumag sind freibleibend und unverbindlich, soweit sie nicht ausdrücklich als bindendes Angebot bezeichnet werden.

2.2 Allein maßgeblich für Art und Umfang des Auftrags ist die schriftliche Auftragsbestätigung durch Schumag. Einwendungen des Auftraggebers gegen den Inhalt der Auftragsbestätigung sind unverzüglich schriftlich gegenüber der Schumag geltend zu machen.

2.3 Bei Bestellung über unseren Webshop wird dem Auftraggeber nach Absenden des Bestellformulars automatisch eine Bestätigungs-E-Mail zugesandt. Diese E-Mail stellt keine Vertragsannahme dar, sondern dient dazu, den Auftraggeber über den Eingang seiner Bestellung zu informieren.

**2.4 Bei Sonderanfertigungen behält sich die Schumag das Recht einer Differenz von +/- 10% der Bestellmenge vor.**

2.5 Nebenabreden, Ergänzungen und/oder Änderungen der Auftragsbestätigung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung der Schumag.

2.6 Bei sofortiger Ausführung des Auftrags gelten die Warenrechnung und/oder der Lieferschein als Auftragsbestätigung.

### 3. Überlassene Unterlagen

3.1 Der Schumag steht an allen im Zusammenhang mit der Auftragserteilung an den Auftraggeber überlassenen Unterlagen wie auch Inhalte unserer Internetpräsenz und des Webshops (z.B. Kalkulationen, Zeichnungen, etc.), das ausschließliche Eigentums- und sämtliche in Betracht kommenden Schutzrechte zu. Die Unterlagen dürfen Dritten nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Schumag zugänglich gemacht werden. Gleiches gilt für eine anderweitige Verwendung durch den Auftraggeber. Dies gilt selbst dann, wenn ein Schutz im Sinne des UrhRG nicht begründet wird.

3.2 Sofern Gegenstände nach Zeichnungen, Modellen, Mustern oder sonstigen Unterlagen des Auftraggebers gefertigt werden, übernimmt der Auftraggeber die Gewähr, dass Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden.

### 4. Preise und Zahlung

4.1. Allein maßgeblich sind die in der Auftragsbestätigung genannten Preise. Diese verstehen sich, sofern keine andere individuelle Vereinbarung existiert, ab Werk Aachen. Verpackung, Fracht, Porto, Versicherung, Zoll, sonstige Spesen und gesetzliche Umsatzsteuer sind nicht im Preis enthalten und sind vom Auftraggeber gesondert zu zahlen.

4.2 Ein Abzug von Skonto ist nur bei individuell vorher schriftlicher Vereinbarung zulässig.

### 1. Scope of application

1.1 These General Terms of Delivery are an integral part of all contracts concluded between Schumag AG (hereinafter referred to as Schumag) and the customer. They shall also apply if no explicit reference to these General Terms of Delivery is made in future contracts.

1.2 Any terms and conditions of the customer deviating from or conflicting with these terms will not be recognized by Schumag unless explicit consent has been given to their application.

1.3 If individual agreements between Schumag and the customer are conflicting with these General Terms of Delivery, the individual agreement shall apply. In other respects the agreement of the General Terms of Delivery remains unaffected by this.

### 2. Offer - Conclusion of contract

2.1 Offers of Schumag are subject to change and not binding unless they are explicitly designated as a binding offer.

2.2 For the type and scope of the order only the written order confirmation by Schumag is authoritative. Objections by the customer to the contents of the order confirmation are to be immediately filed in writing to Schumag.

2.3 If the order is placed through our Webshop the customer - after having sent the order form - automatically receives a mail-confirmation. This mail only confirms that the order has reached our company, it is not an order confirmation in the legal sense.

**2.4 With regard to items manufactured to order Schumag reserves the right to deviate from the ordered quantity by +/- 10%.**

2.5 Side agreements, amendments and/or changes of the order confirmation are subject to the written confirmation of Schumag in order to take effect.

2.6 If an order is carried out immediately, the invoice and/or the delivery note serve as order confirmation.

### 3. Documents ceded for use

3.1 Schumag is entitled to the exclusive ownership and any applicable proprietary rights to all documents ceded to the customer in connection with the placing of orders (e.g. calculations, drawings, etc.), as well as contents of our Website and our Webshop. The documents may be made accessible to third parties only with the explicit written consent of Schumag. The same goes for any other utilization by the customer. This shall even apply if a protection of copyright in terms of the German Copyright Act is not constituted.

3.2 If objects are manufactured as per drawings, models, samples or other documentation of the customer, the customer warrants that proprietary rights of third parties will not be infringed.

### 4. Prices and payment

4.1 Only the prices mentioned in the order confirmation are authoritative. These prices are quoted ex works Aachen if no other individual agreement has been made. Packaging, freight, postage, insurance, customs duty, other expenses and statutory value added tax are not included in the price and are separately payable by the customer.

4.2 A deduction of a cash discount is allowed only if this has been previously agreed in writing.

4.3 Wechsel und Schecks werden nur bei vorheriger schriftlicher Vereinbarung zahlungshalber entgegen genommen. Diskontspesen und sonstige Kosten sind vom Auftraggeber zu tragen.

4.4 Soweit nicht anders vereinbart, sind die Rechnungen der Schumag ausgestellt und zahlbar in Euro und innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Die Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn die Schumag über den Betrag regressfrei verfügen kann.

4.5 Gerät der Auftraggeber in Zahlungsverzug, so schuldet er Verzugszinsen i.H.v. 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz pro Jahr. Die Geltendmachung eines höheren Verzugs Schadens bleibt vorbehalten.

## 5. Zurückbehaltung und Aufrechnung

Der Auftraggeber kann nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderung aufrechnen. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes ist dem Auftraggeber nur dann gestattet, wenn es auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

## 6. Eigentumsvorbehalt

6.1 Schumag behält sich das Eigentum an allen von ihr gelieferten Waren bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus bisherigen Verträgen vor. Zu den Forderungen gehören auch Scheck- und Wechselforderungen sowie Forderungen aus laufender Rechnung. Wird im Zusammenhang mit der Zahlung für Schumag eine Haftung aus Wechsel begründet, erlischt der Eigentumsvorbehalt erst, wenn die Inanspruchnahme der Schumag aus dem Wechsel ausgeschlossen ist.

6.2 Kommt der Auftraggeber in Zahlungsverzug oder wird erkennbar, dass die Zahlungsansprüche der Schumag durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Auftraggebers gefährdet sind, ist die Schumag berechtigt, die Ware aufgrund des Eigentumsvorbehaltes herauszuverlangen.

6.3 Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat der Auftraggeber die Schumag unverzüglich zu benachrichtigen. Er trägt alle Kosten, die zur Aufhebung des Zugriffs und zu einer Wiederbeschaffung des Liefergegenstandes aufgewendet werden müssen, soweit sie nicht von dem Dritten eingezogen werden können.

6.4 Der Auftraggeber ist berechtigt, vorbehaltlich des aus wichtigem Grund zulässigen Widerrufs, über den Lieferungsgegenstand im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsgangs zu verfügen. Unzulässig sind insbesondere Sicherungsübereignung und Verpfändung. Die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware darf nur dann vom Auftraggeber an den Erwerber weitergegeben werden, wenn sich der Auftraggeber mit seinen Verpflichtungen der Schumag gegenüber nicht in Verzug befindet. Im Fall der Weiterveräußerung tritt der Auftraggeber bereits jetzt sämtliche Ansprüche aus der Weiterveräußerung, insbesondere Zahlungsforderungen aber auch sonstige Ansprüche, die im Zusammenhang mit der Veräußerung stehen, in Höhe des Faktura-Endbetrages (einschl. MwSt.) an die Schumag ab, und zwar unabhängig davon, ob der Liefergegenstand ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Auftraggeber ist bis zu einem aus wichtigem Grund zulässigen Widerruf durch die Schumag berechtigt, die abgetretenen Forderungen treuhänderisch einzuziehen. Der Weiterverkauf der Forderungen im Rahmen eines echten Factorings bedarf der vorherigen Zustimmung von Schumag. Aus wichtigem Grund ist Schumag berechtigt, die Forderungsabtretung auch im Namen des Auftraggebers den Drittschuldern bekannt zu geben. Mit der Anzeige der Abtretung an den Drittschuldner erlischt die Einziehungsbefugnis des Auftraggebers. Im Fall des Widerrufs der Einziehungsbefugnis kann Schumag verlangen, dass der Auftraggeber die der Schumag abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldern die Abtretung mitteilt.

4.3 Bills of exchange and cheques are accepted for payment only if previously agreed in writing. Discount charges and other costs are to be borne by the customer.

4.4 Unless agreed otherwise, invoices of Schumag are issued and payable in Euro and are due for payment within 14 days of invoicing. Payment shall be deemed as made not until Schumag can dispose of the amount on a non-recourse basis.

4.5 If the customer is in arrears with its payment it owes default interest amounting to 9 percentage points above the respective base rate per annum. We reserve the right to claim higher default damages.

## 5. Retention and set-off

The customer is entitled to offsetting only if its counterclaim is either undisputed or has been established by a court order. A right of retention can be asserted by the customer only if it is based on the same contractual relationship.

## 6. Retention of title

6.1 Schumag reserves the right of ownership to all goods supplied by it until all claims from previous contracts have been fully settled. Such claims also include cheque or bill-based claims as well as claims arising from open accounts. Should a liability arising from a bill of exchange be constituted for Schumag in connection with payment, the reservation of title expires not until the recourse to Schumag arising from the bill has been excluded.

6.2 If the customer is in default of payment or if it becomes obvious that Schumag's claims to payment are jeopardized by insufficient financial capacity of the customer, Schumag is entitled to claim restitution of the goods based on retention of title.

6.3 In the event of levies of execution or other intervention by third parties the customer is to immediately inform Schumag of this. It bears all costs which have to be expended to cancel the intervention and to replace the delivered item provided that they cannot be collected by third parties.

6.4 The customer is entitled, subject to revocation for an important reason, to dispose of the delivered item within the normal course of business. Transfer of ownership by way of security as well as pledging are in particular inadmissible. The goods which are subject to retention of title may be passed on by the customer to the buyer provided that the customer is not in default with its obligations to Schumag. In the event of a resale the customer already now assigns to Schumag all claims arising from the resale to the amount of the final invoice (including VAT), in particular claims for payment but also other claims associated with the sale, irrespective of the fact whether or not the delivered item was resold prior to or after being processed. Until cancellation by Schumag for an important reason the customer is entitled to collect the assigned receivables on a trust basis. The resale of receivables within the scope of real factoring is subject to the prior consent of Schumag. For an important reason, Schumag is entitled to inform third-party debtors of the assignment of claims even on behalf of the customer. Upon notification of the assignment to the third-party debtor the right of the customer to collect shall expire. In the event of cancellation of the right to collect Schumag can demand that the customer notifies it of the assigned receivables and their debtors, provides all information required for collection, hands over the corresponding documents and notifies the debtors of the assignment.

Ein wichtiger Grund im Sinne dieser Regelungen liegt insbesondere bei Zahlungsverzug, Zahlungseinstellung, Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, Wechselprotest oder begründeten Anhaltspunkten für eine Überschuldung oder drohende Zahlungsunfähigkeit des Auftraggebers vor.

6.5 Be- und Verarbeitung des Liefergegenstandes durch den Auftraggeber erfolgt stets für die Schumag. Diese gilt als Hersteller im Sinne des § 950 BGB ohne weitere Verpflichtung. Wird der Liefergegenstand mit anderen, der Schumag nicht gehörenden Gegenständen, verarbeitet, so erwirbt diese das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes des Faktura-Betrages zum Anschaffungspreis der anderen verarbeiteten Waren. Für die durch Verarbeitung entstehende Sache gelten im Übrigen die gleichen Vorschriften wie für den Liefergegenstand.

6.6. Schumag verpflichtet sich, die zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Auftraggebers nach ihrer Wahl insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert der Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt.

6.7 Soweit der Eigentumsvorbehalt oder die Forderungsabtretung aufgrund nicht abdingbarer ausländischer Rechtsvorschriften unwirksam oder undurchsetzbar sein sollten, gilt die dem Eigentumsvorbehalt oder der Forderungsabtretung in diesem Bereich entsprechende Sicherheit als vereinbart. Ist hiernach die Mitwirkung des Auftraggebers erforderlich, hat er alle Maßnahmen zu treffen, die zur Begründung und Erhalt der Sicherheit erforderlich sind.

6.8 Schumag ist berechtigt, den Liefergegenstand auf Kosten des Auftraggebers gegen Diebstahl, Bruch-, Feuer-, Wasser- und sonstige Schäden zu versichern, sofern nicht der Auftraggeber selbst nachweislich eine entsprechende Versicherung abgeschlossen hat.

## 7. Lieferung

7.1 Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf die Ware das Werk verlassen hat, oder die Versandbereitschaft angezeigt wurde.

7.2 Ist für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages eine Beibringung von Unterlagen, Angaben über technische Details, Genehmigungen, Freigaben und/oder eine etwaig vereinbarte Anzahlung durch den Auftraggeber notwendig, so führt dies zum Ruhen der Lieferfrist bis zur tatsächlichen Beibringung durch den Auftraggeber.

7.3 Etwaige Änderungswünsche des Auftragsgebers führen zu einer angemessenen Verlängerung der Lieferfrist.

7.4 Liefer- und Leistungsverzögerungen, die auf höherer Gewalt oder für die Schumag nicht voraussehbarer und nichtverschuldeter Ereignisse beruhen, die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, sind auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht durch die Schumag zu vertreten. Sie berechtigen die Schumag dazu, die Lieferung bzw. Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit zu verlängern. Dauert die Behinderung länger als 3 Monate, ist der Auftraggeber nach einer angemessenen Nachfristsetzung berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Schadenersatzansprüche des Auftraggebers sind in diesem Fall ausgeschlossen.

7.5 Kommt die Schumag in Lieferverzug, so haftet sie bei grobem Verschulden für den dem Auftraggeber entstehenden Verzögerungsschaden. Bei leichter Fahrlässigkeit ist die Haftung der Schumag für nachgewiesene Verzögerungsschäden auf eine Entschädigung für jede vollendete Woche des Verzuges von je 0,5 % beschränkt. Insgesamt ist die Haftung auf höchstens 5 % des Preises für den Teil der Lieferung, der wegen des Verzuges nicht zweckdienlich eingesetzt werden konnte, beschränkt.

7.6 Die Schumag ist zu Teillieferungen berechtigt, solange die restlichen Lieferteile innerhalb der vereinbarten Lieferzeit erbracht werden und dies für den Auftraggeber nicht unzumutbar ist.

An important reason in terms of these provisions is in particular default in payment, suspension of payments, institution of insolvency proceedings, protest of a bill or well-founded signs of over-indebtedness or imminent insolvency of the customer.

6.5 Processing and transformation of the delivered item by the customer shall always be carried out on behalf of Schumag. The latter is considered the manufacturer in terms of § 950 of the German Civil Code without further obligation. If the delivered item is processed with other items not belonging to Schumag, the latter shall acquire co-ownership in the new item in the ratio of the invoice amount to the cost price of the other goods processed with it. In other respects the same regulations as applicable for the delivered item shall apply to the item created by the processing.

6.6 At the request of the customer, Schumag undertakes to release the collateral due to it at its choice, if the realizable value of the collateral exceeds the receivables to be secured by more than 10%.

6.7 If the reservation of title or the assignment of claims are ineffective or not enforceable due to non-negotiable foreign legal provisions, the collateral corresponding to the reservation of title or to the assignment of claims in this area is deemed as agreed. If the cooperation of the customer is required in this respect, it is to take all measures required to constitute and maintain the collateral.

6.8 Schumag is entitled to insure the delivered items at the customer's expense against theft, breakage, fire, water and other losses unless the customer itself can prove to have taken out a corresponding insurance.

## 7. Delivery

7.1 The delivery period is deemed to be observed if the goods have left the factory or notification of readiness for shipment has been provided before its expiry.

7.2 If the proper performance of the contract requires the provision of documents, information on technical details, approvals, releases and/or a potentially agreed down-payment by the customer, this leads to suspension of the delivery period until the customer has actually provided these.

7.3 Any requests for changes by the customer lead to a reasonable extension of the delivery period.

7.4 Schumag shall not be responsible for any delays in delivery and performance which are based on Force Majeure or events which were not foreseeable and not caused by Schumag and which make delivery or performance significantly more difficult or impossible, even if binding periods and dates have been agreed. These events entitle Schumag to extend its delivery and/or performance by the period of the obstruction plus a reasonable start-up period. If the obstruction continues for more than 3 months, the customer shall be entitled after granting a reasonable period of grace to withdraw from the contract. In this case any claims for damages on the part of the customer are excluded.

7.5 If Schumag is in default in delivery, it shall be liable in the event of gross negligence for the damage caused to the customer by the delay. In the event of ordinary negligence the liability of Schumag for any damage proved to have been caused by the delay is limited to a compensation of 0.5% for each full week of delay. In total, the liability is limited to a maximum of 5% of the price of the share of the delivery which, due to the delay, was not available for its intended use.

7.6 Schumag is entitled to make partial deliveries provided that the remaining items are delivered within the agreed delivery period and that this is not unreasonable for the customer.

## 8. Gefahrübergang

8.1 Versand und Transport der Ware erfolgen auf Kosten und Gefahr des Kunden.

8.2 Die Gefahr des Untergangs geht mit Absendung der Ware ab Werk auf den Auftraggeber über. Dies gilt auch dann, wenn im Einzelfall frachtfreie Übersendung durch die Schumag vereinbart wurde.

8.3 Verzögert sich der Versand infolge von Umständen, die nicht durch die Schumag zu vertreten sind, so geht die Gefahr vom Tage der angezeigten Versandbereitschaft an auf den Auftraggeber über.

## 9. Mängelrüge

9.1 Der Auftraggeber hat bei Entgegennahme oder Erhalt jede Lieferung auf Vollständigkeit und Beschädigung der Verpackung zu überprüfen. Beanstandungen sind der Schumag unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

9.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Ware unverzüglich zu untersuchen und erkennbare Mängel unverzüglich schriftlich bei Schumag zu rügen. Versteckte Mängel müssen unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich gerügt werden. Anderenfalls gilt die Lieferung als mangelfrei genehmigt.

## 10. Mängelhaftung

10.1 Soweit ein von Schumag zu vertretender Mangel vorliegt, ist diese zur Nacherfüllung berechtigt, indem diese nach ihrer Wahl den Mangel beseitigen oder eine mangelfreie Sache liefert. Wird die Nacherfüllung von Schumag verweigert, ist sie fehlgeschlagen oder dem Auftraggeber unzumutbar, kann der Auftraggeber die weiteren gesetzlichen Rechte geltend machen. Eine unerhebliche Minderung des Wertes oder der Tauglichkeit kommt nicht in Betracht. Für Schadensersatzansprüche wegen Mängeln gelten die Regelungen unter Nr. 11.

10.2 Zur Vornahme aller Schumag notwendig erscheinenden Nachbesserungen und Ersatzlieferungen hat der Auftraggeber die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben; anderenfalls ist Schumag von der Haftung für die daraus entstehenden Folgen befreit. Nur in dringenden Fällen der Gefährdung der Betriebssicherheit oder zur Abwehr unverhältnismäßig großer Schäden hat der Auftraggeber das Recht, den Mangel selbst oder durch Dritte beseitigen zu lassen und von Schumag Ersatz der erforderlichen Aufwendungen zu verlangen.

10.3 Mängelansprüche des Auftraggebers verjähren in 12 Monaten ab Ablieferung der Sache. Die gesetzlichen Verjährungsfristen gelten aber bei Sachen, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels und beim Rückgriff des Unternehmers.

## 11. Haftungsbeschränkung / Schadensersatz

11.1 Schumag haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch bei Handlungen von Vertretern, Verrichtungs- und Erfüllungsgehilfen. Für leichte Fahrlässigkeit haftet Schumag nur, wenn es um die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten geht, welche sich aus der Natur des Vertrages ergeben oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet. Eine Haftung ist der Höhe nach in diesen Fällen auf 20.000,00 € je Schadenfall begrenzt. Soweit durch den Auftraggeber zur Bearbeitung überlassene Gegenstände beschädigt oder zerstört werden, ist in Fällen der leichten Fahrlässigkeit die Haftung der Höhe nach auf den Materialwert beschränkt. Im Übrigen sind bei leichter Fahrlässigkeit Schadensersatzansprüche des Auftraggebers, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.

11.2 Vorstehende Haftungsbegrenzung gilt nicht für Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz, bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Bei Schadensersatzansprüchen wegen Sachmängeln gilt die Haftungsbegrenzung zusätzlich nicht, wenn Schumag einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen hat.

## 8. Passing of risk

8.1 Shipment and transport of the goods are carried out at the cost and risk of the customer.

8.2 The risk of loss passes to the customer upon the dispatch of the goods ex works. This shall also apply if delivery with freight paid by Schumag has been agreed in the individual case.

8.3 If shipment is delayed due to circumstances for which Schumag is not responsible, the risk passes to the customer from the date of notification of readiness for dispatch.

## 9. Notice of defects

9.1 The customer is to check each delivery upon acceptance or receipt for completeness and defects of the packaging. Complaints are to be immediately reported to Schumag in writing.

9.2 The customer is obligated to immediately examine the goods and to immediately complain in writing about identifiable defects to Schumag. Hidden defects must be reported in writing immediately after their discovery. Otherwise the delivery is deemed as being approved to be free from defects.

## 10. Liability for defects

10.1 If a defect exists, for which Schumag is responsible, the latter is entitled to subsequent performance by choosing at its discretion between removing the defect or delivering a faultless replacement. If subsequent performance is refused by Schumag, if it has failed or if it is unacceptable to the customer, the customer may claim its further legal rights. An insignificant reduction of the value or of the aptitude is not taken into consideration. With regard to claims for compensation due to defects the provisions in item no. 11 are applicable.

10.2 The customer is to grant Schumag the required time and opportunity to carry out any remedying of defects and replacement deliveries that Schumag deems to be necessary; failing this Schumag shall be released from its liability for the resulting consequences. Only in urgent cases where operating safety is at risk or in order to avert disproportionate damage shall the customer be entitled to remove the defect by itself or have it removed by third parties and to request compensation from Schumag for the expenses incurred.

10.3 Claims of the customer based on defects become statute-barred 12 months after delivery of the goods. However, in the event of malicious non-disclosure of a defect and recourse to the contractor the statutory periods of limitation shall apply to items which were used in a structure according to their customary use.

## 11. Limitation of liability / Compensation for damage

11.1 Schumag is liable for wrongful intent and gross negligence. This also applies to actions of its representatives and auxiliary persons. Schumag shall be liable for ordinary negligence only if this concerns the violation of fundamental contractual obligations which result from the nature of the contract or the violation of which puts the achievement of the contractual purpose at risk. Liability in these cases is limited to € 20,000.00 per event. If by the principal for treatment ceded items are damaged or are destroyed, the liability is limited in cases of the light carelessness after the height to the material value. In other respects, claims for damages by the customer due to ordinary negligence are excluded no matter on which legal basis they are founded.

11.2 The above limitation of liability does not apply to claims from the Product Liability Act, in the event of injury of life, body or health. In addition, the limitation of liability does not apply in the event of claims for damages due to defects of quality if Schumag has maliciously kept silent about a defect or if it has assumed guarantee.

11.3 Schadensersatzansprüche im Zusammenhang mit Sachmängeln verjähren in 12 Monaten ab Ablieferung der Sache. In den unter 10.3 genannten Fällen, bei Vorsatz, bei grober Fahrlässigkeit, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz gilt jeweils die gesetzliche Verjährungsfrist.

11.4 Eine Haftung für Mängel aufgrund unsachgemäßer Verwendung, fehlerhafter Montage oder Inbetriebsetzung durch den Auftraggeber oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässiger Behandlung, nicht ordnungsgemäßer Wartung, der Verwendung ungeeigneter Betriebsmittel, chemischer, elektrochemischer oder elektrischer Einflüsse ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht wenn Schumag dies zu vertreten hat.

11.5 Liefert Schumag aufgrund einer Bemusterung, umfasst die Gewährleistung lediglich die qualitativen und maßlichen Eigenschaften des vom Auftraggeber freigegebenen Musters.

## 12. Datenschutz

Alle auftragsbezogenen Daten des Auftraggebers werden bis zum Ende der Geschäftsbeziehung bzw. bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht auf unseren betriebseigenen Servern gespeichert. Diese Daten werden im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes nicht an Dritte weitergegeben. Der Auftraggeber hat jederzeit das Recht auf Einsicht in die von ihm gespeicherten Daten.

## 13. Vertragssprache, Gerichtsstand, Erfüllungsort, anwendbares Recht

13.1 Vertragssprache ist deutsch.

13.2 Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis, über sein Entstehen oder über seine Wirksamkeit ergebenden Rechtsstreitigkeiten – insbesondere auch für Wechsel- und Scheckstreitigkeiten – ist, soweit gesetzlich zulässig das für den Sitz der Schumag zuständige Gericht. Es steht Schumag frei, Klage auch am Sitz des Auftraggebers zu erheben.

13.3 Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Schumag und dem Auftraggeber, sowie für diese ALB gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Stand: Oktober 2016

11.3 Claims for damages in connection with defects of quality become statute-barred 12 months after delivery of the item. The statutory period of limitation shall apply in the cases mentioned in item 10.3, in case of wrongful intent, gross negligence, culpable injury of life, body or health and with regard to claims from the Product Liability Act.

11.4 Liability for defects is excluded if these defects are based on improper use, faulty assembly or commissioning by the customer or third parties, natural wear and tear, faulty or negligent treatment, improper maintenance, use of unsuitable resources, chemical, electro-chemical or electrical effects unless Schumag is responsible for these.

11.5 If Schumag supplies goods on the basis of samples provided to it, its warranty includes only the qualitative and dimensional properties of the sample released by the customer.

## 12. Data protection

All order-related data of our customers will be electronically stored until the end of our business connections, latest until the end of the legally provided period of time. All these data will be kept safe and not passed on to third parties (as defined by the German law Bundesdatenschutzgesetz). The customer has the right to inspect these data at all times.

## 13. Language of the contract, venue, place of performance, governing law

13.1 The language of the contract is German.

13.2 The venue for all legal disputes arising from the contractual relationship, in connection with its conclusion or its effect - in particular also with regard to disputes concerning bills of exchange and cheques - is the court in charge of the registered office of Schumag provided that this is legally admissible. Schumag is free to institute an action also at the registered office of the customer.

13.3 To all legal relations between Schumag and the customer as well as to these General Terms of Delivery the law of the Federal Republic of Germany shall apply to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

## Disclaimer

This General Terms of Delivery is a translation of the original Allgemeine Lieferbedingungen (ALB) prepared in the german language. Please note, that only the german original version is definitive and recognized as authentic. Schumag AG disclaims responsibility for any misunderstanding or misinterpretation due to this translation. In case of any inconsistency or divergence in the english translation, the german version shall prevail.

Status: October 2016